

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie
Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie
Band: 21 (1914)
Heft: 9

Buchbesprechung: Bücherschau

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Für **Schlichterei** ist **Stärkerei**

Senegalin und Tragant-Pulver das beste und billigste

Kostenloses Vorschlichten durch erfahrene Fachleute.

Vertreter für die Schweiz: Fr. KAESER, ZÜRICH.

Kantorowicz & Co., Breslau VI

Seidenbranche

Tüchtiger, junger Mann, der durch mehrjährige Praxis mit sämtlichen Arbeiten der Seidenfabrikation vollständig vertraut ist und über gründliche Waren- und Sprachenkenntnisse verfügt, **sucht Stelle als Reisender oder Korrespondent** in Engros-Seidenhaus.

Offerten unter Chiffre **A. B. 1331** an die Expedition d. Blattes.

Zürcherische Seidenwebschule

Fachschule für die Ausbildung in der Seidenstofffabrikation.

Lehrfächer: 1292

Textilmaterialien, Schaft- und Jacquardgewebe, Weberei, Textilmaterialienuntersuchung, Farbenzusammenstellung

Kursdauer:

10 Monate, je von Mitte September bis Mitte Juli.

Aufnahmebedingungen:

Vollendetes 16. Altersjahr, genügende Schulbildung und Vorübung im Weben.

—— Prospekt durch die Direktion. ——



Bücherschau



Die elektrischen Metallfadenglühlampen, insbesondere aus Osmium, Tantal, Zirkon und Wolfram. Ihre Herstellung, Berechnung und Prüfung. Von C. Heinrich Weber. Preis geb. Mk. 16. — (Leipzig, Dr. Max Jänecke, Verlagsbuchhandlung).

Seit einer Reihe von Jahren ist durch Verwendung von den verschiedenartigsten Metallen und Metallgemischen zur Erzeugung von Glühkörpern eine Umwälzung in der Glühlampen-Industrie eingetreten, die eine überraschende Ausdehnung der Verwendung elektrischer Kraft zu Beleuchtungszwecken ermöglicht hat. So hat sich der Wert der exportierten Glühlampen innerhalb zehn Jahren etwa auf das 17fache erhöht. Der durch seine früheren Werke über die Kohlenglühfäden für elektrische Glühlampen und über die elektrische Glühlampe in den Fachkreisen bereits aufs beste bekannte Verfasser hat nun hier die Herstellung der elektrischen Metallfadenglühlampen in ganz eingehender Weise beschrieben. Nach einem allgemeinen Überblick über die Entwicklung der Metallfadenlampen wird die Platin- und Iridiumlampe, die Osmiumlampe (Auer- und Canellolampe), die Zirkonlampe (Zirkonkarbidlampe), die Tantalumlampe, die Kohlenfäden mit metallischen Überzügen oder Zusätzen und die Lampen mit Fäden aus anderen Metallen, Metalloiden oder Karbiden und deren Gemischen eingehend besprochen. Der zweite Teil behandelt ausführlich die Wolframmetallfadenlampe, und zwar die Herstellung der Glühfäden nach dem Pasteverfahren unter Verwendung organischer Bindemittel, weiter das Kuzelsche Kolloidverfahren, das Umsetzungsverfahren, andere Herstellungs-

verfahren sowie Zusätze zum Wolframmetall. Dann folgen Abschnitte über die Halterung der Glühfäden in der Lampe, das Ankiten der Fäden an die Elektroden, das Anschweißen und Anlöten der Glühfäden, die Fabrikation der Teller, Füße, Sterne und Einschmelzen der montierten Füße in der Lampe, das Evakuieren der Lampen, ihre Prüfung und Fertigstellung bis zum Versand. Als Anhang ist das deutsche Leuchtmittelsteuergesetz beigegeben und den Schluß bildet ein ausführliches Namen- und Sachregister.

Das Konkursrecht in der Schweiz. Wegweiser für Schuldner und Gläubiger. Praktische Darstellung in Fragen und Antworten von Dr. jur. Oskar Leimgruber in Bern. Verlag Orell Füssli, Zürich. Als Gegenstück zu der 1913 erschienenen „Anleitung zur Schuldbetreibung“ bietet der gleiche Verfasser, Herr Dr. Oskar Leimgruber in Bern, einen praktischen Wegweiser über das Konkursrecht, welcher der Handelswelt die besten Dienste leisten dürfte.

Der Verfasser hat es auch in diesem 11. Bändchen der „Praktischen Rechtskunde“ verstanden, eine für jedermann leicht faßbare, populäre, kurze und doch gründliche Darstellung über das Institut des Konkurses zu schaffen, welche sowohl für Gläubiger als für Schuldner ein wahrer Freund und Ratgeber in allen Konkursangelegenheiten sein wird.

Das Büchlein ist, wie die bisherigen Bändchen der Sammlung, in der beliebten Form von Fragen und Antworten abgefaßt und mit einem ausführlichen Sachregister versehen. Bei jeder Antwort ist auf die einschlägigen Gesetzesartikel verwiesen. Es behandelt außer dem Verfahren auch die Organisation, die Wirkungen und den Widerruf des Konkurses einläßlich.

Die Interessenten finden also in diesem Büchlein sämtliche nur wünschenswerten Auskünfte und Verhaltensmaßregeln für alle Fälle des Konkursverfahrens.

.. Beste Ausführung .. Niedrige Preise ..

2-teil. Adhäsions-Scheibe „PRINI B“
mit **Gussnabe**, Holzspeichen, Kranz aus Langholzplatten.

2-teil. Adhäsions-Scheibe „PRINI H“
hölzerner Einbau, Kranz aus Langholzplatten. **Leichteste Scheibe.**

Unsere diversen sehr widerstandsfähigen Modelle in ein- und zweiteiligen	Motorscheiben Schnurscheiben Trommeln Haspeln etc.	mit Holz-platten-kranz	zeichnen sich besonders aus durch geringes Gewicht und niedrigen Anschaffungspreis
--	---	------------------------	--

Grösster Lagerbestand: Stets über 6000 fertige und halbfertige Riemenscheiben.

Riemenscheibenfabrik
Wehrli & Dr. Eduardoff
Kanzleistr. 126 ZÜRICH 4 Telephone 8688

——— Preislitten auf Verlangen kostenfrei. ———

Druckarbeiten

jeder Art
empfiehlt

Jean Frank, Zürich